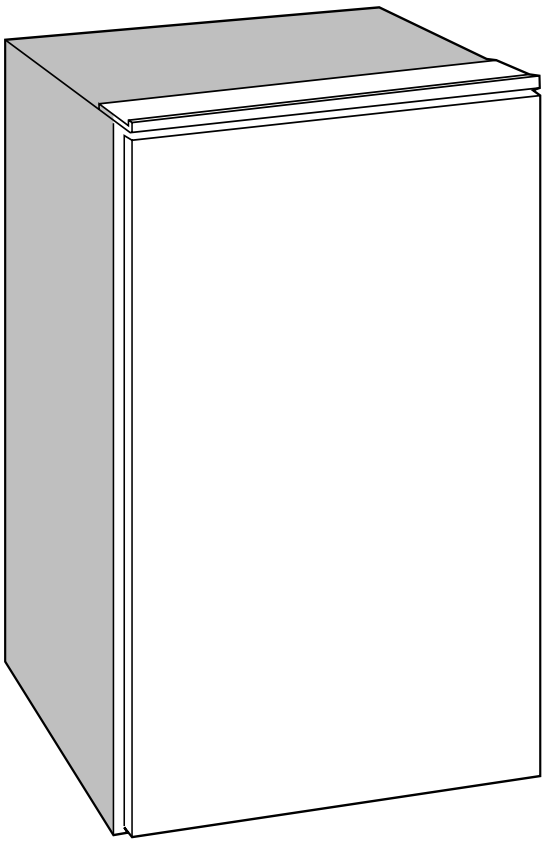


Juno

Electrolux

# JKI 2438
# JKI 4438
# JKI 4468
# JKI 2439

## GEBRAUCHSANWEISUNG
## OPERATING INSTRUCTION

D

GB

2222745-04

**Hinweise zur Benutzung der Gebrauchsanweisung**

D

Die folgenden Symbole erleichtern das Lesen der Gebrauchanweisung:

Sicherheitshinweise bezüglich der Benutzung des Gerätes

Ratschläge für den korrekten Gebrauch und die optimale Ausnutzung des Gerätes.

Informationen zum Umweltschutz

# ⚠ Sicherheitshinweise

**Bevor Sie Ihr neues Kältegerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.**

**Diese sind Sicherheitshinweise. Wir ersuchen Sie daher, die folgenden Punkte vor der Installation des Gerätes und seiner Inbetriebnahme aufmerksam durchzulesen.**

Es wird empfohlen, diese Gebrauchsanweisung gut aufzubewahren und bei einem eventuellen Verkauf des Gerätes dem neuen Besitzer auszuhändigen.

## Benutzung im Haushalt

- Die Kühl- und/oder Gefrierschränke sind zur Einlagerung und/oder zum Einfrieren von Lebensmitteln bestimmt.
- Vor der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht beschädigt ist. Mögliche Transportschäden sind dem Händler unverzüglich mitzuteilen.
- Das Gerät ist schwer. Scharfe Metallkanten am Gerät hinten und unten stellen ein Verletzungsrisiko dar. Beim Aufstellen oder Verschieben sind Schutzhandschuhe zu tragen.
- Sollte die Installation des Gerätes eine Änderung der elektrischen Hausinstallation verlangen, so darf diese nur von Elektro-Fachkräften durchgeführt werden.
- Bitte prüfen, dass das Netzkabel nicht von der Geräterückseite eingeklemmt und beschädigt wird. Ein beschädigtes Netzkabel kann überhitzen und einen Brand verursachen.
- Keine schweren Gegenstände bzw. das Gerät selbst auf das Netzkabel stellen. Kurzschluss- und Brandgefahr!
- Den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose ziehen, besonders wenn das Gerät aus der Nische gezogen wurde. Eine Beschädigung des Netzkabels kann Kurzschluss, Feuer und/oder Stromschlag verursachen.
- Keine Elektrogeräte (z.B. Eismaschinen) in das Gerät stellen.
- Es sollten keine kohlensäurehaltigen Getränke in das Gefrier- bzw. Frosterfach eingestellt werden, sie könnten platzen.
- Speiseeis und Eiswürfel nicht unmittelbar aus dem Gefrierfach in den Mund nehmen. Sehr kaltes Eis kann an Lippen oder Zunge festfrieren und Verletzungen verursachen.
- Tiefkühlgut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände könnten daran festfrieren.
- Tritt eine Störung oder ein Defekt ein, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Elektrogeräte dürfen nur von Elektro-Fachkräften repariert werden, da durch unsachgemässe Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können. Sich an die nächstgelegene Kundendienststelle wenden und nur Original-Ersatzteile anfordern.

## Sicherheit für Kinder

- Die Teile des Verpackungsmaterials (z.B. Kunststoffhüllen, Polystyrol) können für Kinder gefährlich werden. Erstickungsgefahr!
- Im Falle der Entsorgung des Gerätes ist das Anschlusskabel durchzutrennen und der Türverschluss unbrauchbar zu machen, damit sich spielende Kinder nicht im Gerät einschließen können.

## Umweltnormen

- Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll oder Sperrmüll entsorgt werden. Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze gibt die örtliche Gemeindeverwaltung an.



Gedruckt auf umweltschonend hergestelltem Papier

# Inhalt

**Sicherheitshinweise** . . . . . **2**
**Entsorgung** . . . . . **3**
**Gebrauch** Vor Inbetriebnahme . . . . . **3**
Kühlabteil - Inbetriebnhame / Temperaturregelung / Kühlabteilausstattung . . . . . 4
Kühlabteil - Tipps / Gefrierabteil - Temperaturregelung . . . . . 5
Gefrierabteil - Gefrierabteilausstattung / Tipps . . . . . 6
**Wartung** Abtauen . . . . . **6**
Reinigung / Innenbeleuchtung . . . . . 7
**Wenn etwas nicht funktioniert / Kundendienst und Ersatzteile / Technische Angabe** . . . . . **8**
**Türanschlag wechseln** Anschlagwechsel Verdampferfachtür . . . . . **9**
**Installation** Aufstellung / Elektrischer Anschluss . . . . . **10**
**Einbau** . . . . . **11**

# Entsorgung

**Verpackungsmaterialien**

- Die mit dem Symbol ♺ gekennzeichneten Materialien sind recyclingfähig.

  **>PE<**=Polyäthylen

  **>PS<**=Polystyrol

  **>PP<**=Polypropylen

Sämtliche Verpackungsmaterialien sind recyclingfähig.
In Deutschland können Sie die Verpackung an den Händler zurückgeben, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

**Entsorgung von Altgeräten**

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.
Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

# Gebrauch

## Vor Inbetriebnahme

- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen «Neugeruch» am besten durch Auswaschen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel. Sorgfältig nachtrocknen.

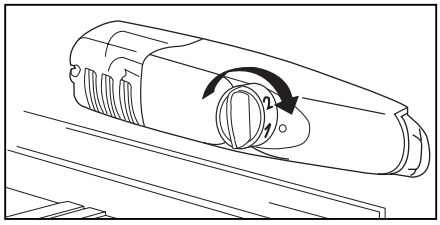
⚠ **Bitte keine Reinigungs- bzw. Scheuermittel verwenden, die das Gerät beschädigen könnten.**

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt.
Alle Klebebänder sowie Polsterteile aus dem Geräteinnenraum entfernen.

# Kühlabteil

## Inbetriebnahme

- Den Stecker in die Steckdose einsetzen. Kühlschranktür öffnen und Thermostatknopf von der Stellung «O» (STOP) aus im Uhrzeigersinn drehen.
- Der Drehknopf für die Temperaturwahl ist im Kühlraum rechts.



- Das Gerät ist eingeschaltet. Den Stillstand des Gerätes erhält man durch Drehen des Thermostatknopfes auf das Symbol «O».

## Temperaturregelung

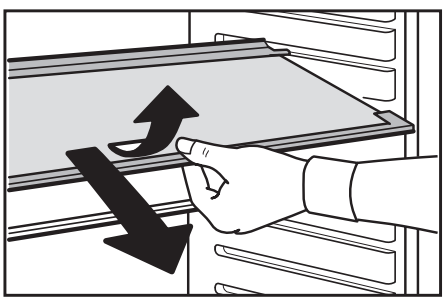
- Die richtige Einstellung erhält man, unter Berücksichtigung folgender, die Innentemperatur beeinflussender Faktoren:
  - Raumtemperatur
  - Häufigkeit des Türöffnens
  - Menge der eingelagerten Lebensmittel,
  - Aufstellung des Gerätes.
- Die Temperatur wird automatisch geregelt.
  - **Stellung „1“** = wärmste Innentemperatur
  - **Stellung „6“** = kälteste Innentemperatur
  - **Stellung „0“** = Kühlung aus

**Die mittlere Einstellung ist meistens die geeigneteste.**

## Kühlabteilausstattung

**Abstellregale**

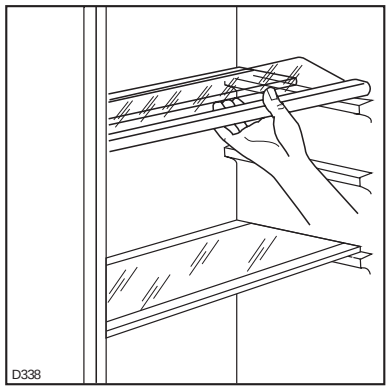
- Je nach Modell ist Ihr Gerät entweder mit Abstellflächen aus Glas oder mit Abstellrosten ausgestattet.
- Zur Einlagerung von Lebensmittel-Packungen verschiedener Größe, sind die Abstellregale höhenverstellbar.
- Dazu die Abstellfläche soweit nach vorne ziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschwenken und herausnehmen lässt.



- Das Einsetzen in eine andere Höhe bitte in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

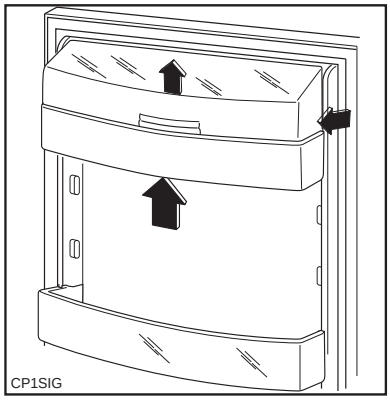
**je nach Modell**

- Zur besseren Raumnutzung können die vorderen Halbteile der Ablagen auf die rückwärtigen hinaufgelegt werden.



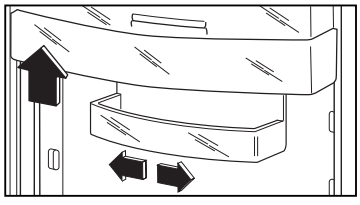

Die Glasablage über der Gemüseschale und die Flascheablage müssen immer in der Stellung verbleiben, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

- Die Abstellregale der Innentür sind höhenverstellbar.
- das Abstellregal stufenweise in Pfeilrichtung drücken bis es frei wird; dann in der gewünschten Höhe wieder anbringen.



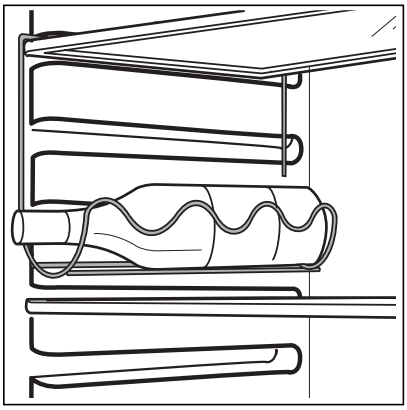

- Zur besseren Reinigung können die obere und die untere Ablagen ebenfalls herausgenommen werden.

- Einige Modelle sind mit einer variablen Ablagebox ausgestattet, die seitlich verschiebbar unter einem Türabstellfach angebracht ist.



**Flaschen-/Dosenhalter** (only for JKI 4468)

- Zum Ein- bzw. Umsetzen des Flaschen-/Dosenhalters entsprechende Abstellfläche herausziehen.



- Achten Sie darauf, dass Flasche oder Dosen nicht die Geräterückwand oder bei geschlossener Tür die Türabstellfächer berühren.
- Flasche immer mit dem Flaschenhals nach vorne in den Halter einlegen. Kleine Flaschen und Dosen können quer in den Halter gelegt werden.

  **Achtung!** Nur verschlossene Flaschen oder Dosen waagrecht lagern.

# Tipps

### Energie-Einsparung

- Das Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen aufstellen. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger. Bitte im Abschnitt “Aufstellung” nachsehen.
- Tür nur so lange wie nötig geöffnet lassen.
- Höchste Kälteeinstellung bei hoher Raumtemperatur und erheblicher Lebensmittelmenge kann fortdauernden Kühlschrank-Betrieb verursachen, dabei kann sich eine Reif- oder Eisschicht an der hinteren Innenwand bilden.
  In diesem Falle den Thermostatknopf auf wärmere Temperaturen stellen, damit das automatische Abtauen, mit folglich geringerem Stromverbrauch, gewährleistet werden kann.
- Keine warmen Speisen in das Gerät stellen. Warme Speisen erst abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut zum Auftauen in den Kühlraum legen. Die Kälte im Tiefkühlgut wird so zur Kühlung im Kühlraum genutzt.
- Den Verflüssiger, das Metallgitter an der Geräterückseite, mit einem Staubsauger oder einer Bürste immer sauber halten.

**Richtiges Kühlen**

- keine warmen Speisen oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank einstellen.
- Geruchverbreitende Lebensmittel müssen abgedeckt oder eingewickelt werden.
- Die Lebensmittel müssen so eingelagert werden, dass die Kälte um sie frei zirkulieren kann.

Nachstehend einige praktische Ratschläge:

- **Fleisch** (alle Sorten) in Plastikfolie einpacken und auf die Glasplatte, die sich über der Gemüseschale befindet, legen. **In dieser Lage kann das Fleisch längstens 1-2 Tage aufbewahrt werden.**
- **Gekochte Nahrungsmittel, kalte Platten, usw.** zugedeckt aufbewahren. Sie können auf jede beliebige Ablage gelegt werden.
- **Obst und Gemüse:** nach vorherigem Säubern und Waschen in den Gemüseschalen) aufbewahren.
- **Butter und Käse:** in speziellen Behältern aufbewahren oder in Alu- bzw. Plastikfolie einpacken, um den Kontakt mit der Luft zu vermeiden.
- **Milch in Flaschen:** gut verschlossen in den Flaschenhalter der Innentür stellen.

  **Wenn Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch nicht verpackt sind, sollten sie nicht in den Kühlschrank gegeben werden.**

# Gefrierabteil

## Temperaturregelung

- Der Thermostatknopf regelt das Kühl- und Gefrierabteil.
- Für das Einfrieren von Lebensmitteln ist es nicht nötig die Einstellung des Thermostatknopfes von der üblichen Normalstellung zu ändern.
- Wünscht man aber ein rasches Einfrieren, dann muß der Thermostatknopf auf die höchste Stellung gedreht werden.
  Dabei aber darauf achten, dass im Kühlfach die Temperatur nicht unter Null sinkt. In diesem Falle den Thermostatknopf auf eine niedrigere Markierung drehen.
- Nach einem längeren Stillstand oder bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes muß vor der Einlagerung der Tiefkühlkost die höchste Stellung des Thermostatknopfes gewählt werden. Nach ca. 2 Std. kann dieser auf eine mittlere Stellung zurückgedreht werden.

## Gefrierabteilausstattung

**Eiswürfelbereitung**

Das Gerät hat eine oder mehrere Eiswürfelschalen, welche mit Wasser aufgefüllt in das Gefrierfach gestellt werden.

**Bitte zur Entnahme der Eiswürfelschalen keine Metallgegenstände benutzen!**

## Tipps

**Einfrieren und Tiefkühllagern**

- Die Lebensmittel in kleine Portionen einteilen, damit der Gefriervorgang beschleunigt wird; dies ermöglicht das spätere Auftauen von kleineren Portionen.
- Die Lebensmittel in Alu- oder Polyäthylenfolien luftdicht verpacken.
- Die einzufrierenden Lebensmittel sollen mit den Tiefkühlkosten nicht in Berührung kommen, um ein Temperaturanstieg an diese zu verhindern.
- Speiseeis, das direkt aus dem Gefrierfach genommen wird, kann Kälte-Brandwunden verursachen.
- Es ist empfehlenswert, auf der Verpackung das Einfrierdatum zu notieren, damit die Aufbewahrungszeit eingehalten werden kann.
- Der Transport vom Verkäufer zum Verbraucher muss in kurzer Zeit erfolgen.
- **Es sollten keine kohlensäurehaltigen Getränke in das Gefrierfach eingestellt werden, da sie explodieren können.**
- Einmal aufgetaute Lebensmittel verderben schnell und können kein ein zweites Mal eingefroren werden.

# Wartung

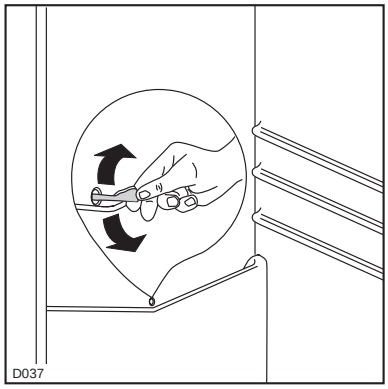
**Vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.**

**Dieses Gerät erhält im Kaltekreislauf Kohlenwasserstoff. Aus diesem Grund darf die Wartung und das Nachfüllen ausschließlich von autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden.**

## Abtauen

**Kühlraum**

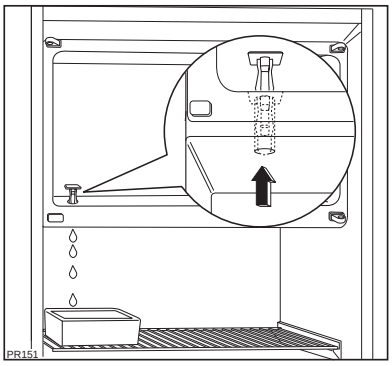
- An der Rückwand des Gerätes bildet sich im Betrieb eine Reifsicht, die in den Stillstandszeiten des Kompressors von selbst abtaut. Das Tauwasser läuft durch eine Rinne in eine Plastikschale auf der Rückseite des Gerätes (über dem Kompressor) und verdunstet dort.
- Reinigen Sie regelmäßig das Ablaufloch des Abtauwassers. Verwenden Sie hierzu den Reiniger, der sich schon im Ablaufloch befindet.



**Gefrierraum**

- Die Reifschicht mit dem Plastikschaber abkratzen.
- Wenn im Gefrierabteil die Eisschicht stärker als ca. 5 mm ist, tauen Sie Ihr Gerät ab.

  Um ein vollständiges Abtauen durchzuführen, geht man wie folgt vor:
- Tiefkühlgut herausnehmen, in mehrere Lagen Zeitungspapier einpacken und abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.
- Thermostatknopf auf «O» einstellen oder Stecker aus der Steckdose herausziehen;
- Tür offen lassen. Ein Gefäß auf den ersten Rost direkt unter das Ablaufloch stellen. Den Stöpsel wie in der Abbildung gezeigt entfernen.




- Nach beendetem Abtauprozess das Gefrierteil gut nachtrocknen und den Stöpsel wieder hineingeben.
- Nach dem Abtauen, Gerät einschließlich Innenausstattung gründlich reinigen.
- Lebensmittel einlagern und Gerät wieder in Betrieb nehmen.

**Benutzen Sie niemals Metallgegenstände, um die Reifschicht abzukratzen, damit eine Beschädigung des Gerätes vermieden werden kann.**

**Benutzen Sie kein mechanisches oder anderes Mittel für einen schnelleren Abtauprozeß mit Ausnahme der vom Hersteller empfohlenen.**

## Reinigung

**Bitte keine Reinigungs- bzw. Scheuermittel verwenden, die das Gerät beschädigen könnten.**

**Benutzen Sie nie Metallgegenstände um das Gerät zu reinigen, da es beschädigt werden könnte.**

Den Innenraum mit lauwarmem Wasser und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen.

Gut nachwaschen und sorgfältig trocknen.

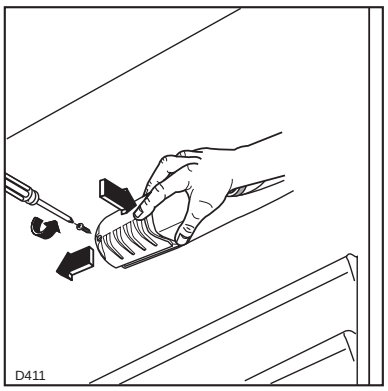
Um einen sicheren Betrieb des Gerätes zu gerwährleisten, einmal im Jahr den Sockel-Grill abbauen und die Luftkanäle mit einem Staubsauger reinigen. Dies begünstigt den guten Betrieb mit folglicher Stromersparnis.

**Stillstandszeiten**

- Den Stecker aus der Steckdose ziehen. Alle Lebensmittel herausnehmen und Gerät reinigen.
- Die Tür offen lassen, um im Inneren eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten und somit Geruchsbildung zu vermeiden.

## Innenbeleuchtung

- Vor dem Lampenwechsel Gerät abschalten und den Netzstecker ziehen.
  1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung.
  2. Heben Sie den beweglichen Teil ab, indem Sie wie in der Abbildung gezeigt darauf drücken.
  3. Defekte Lampe durch eine neue Lampe gleicher Leistung auswechseln.



# Wenn etwas nicht funktioniert

**Falls das Gerät Störungen aufweisen sollte, bevor Sie den Kundendienst verständigen, überprüfen Sie zuerst folgendes:**

| Störung | Abhilfe |
|---|---|
| Im Gerät wird es nicht kalt genug | Der Drehknopf auf kältere Temperatur drehen.<br>Die Lebensmittel müssen so eingelagert werden, dass die Kälte um sie frei zirkulieren kann.<br>Tür richtig schließen.<br>Die Umgebungstemperatur ist zu warm. |
| Gerät kühlt zu stark. | Der Drehknopf auf wärmere Temperatur drehen. |
| Der Kompressor läuft ständig | Der Drehknopf auf niedrigere Zahlen drehen.<br>Die Umgebungstemperatur ist zu warm.<br>Achten Sie darauf, daß diese Öffnungen nicht durch Sockelblenden oder Geschirr abgedeckt werden.<br>Innerhalb der letzen 24 Std. wurden größere Mengen warmer Lebensmittel eingelagert.<br>Tür nur so lange wie nötig geöffnet lassen. |
| Wasser im Kühlschrank. | Die Ablauföffnung an der Rückwand im Geräteinnenraum ist verstopft. Mit einem nicht scharfkantigen Gegenstand reinigen. |
| Geräusche | Manchmal sind sie charakterstisch für Kältegeräte.<br>Wenn Kältemittel in dünne Rohre einströmt, können Sie ein blubberndes oder plätscherndes Geräusch hören.<br>Immer wenn der Kompressor ein- oder ausschaltet, ist ein Klicken zu hören.<br>Geräusche können durch das Instand setzen der Möbelstruktur entstehen. |

# Kundendienst und Ersatzteile

Sollten Sie nach o.e. Prüfungen zu keinem Resultat kommen, so wenden Sie sich bitte an unseren nächsten Kundendienst.
Um ein rasches Beheben des Schadens zu ermöglichen, ist es beim Anruf an den Kundendienst notwendig anzugeben:

- Modellbezeichnung
- Erzeugnis-Nummer (PNC)
- Fertigungs-Nummer (S-No.)

Diese Angaben finden Sie auf dem Typschild links an der Innenseite des Gerätes. Damit Sie die Daten schnell bei der Hand haben, empfehlen wir, sie hier einzutragen.

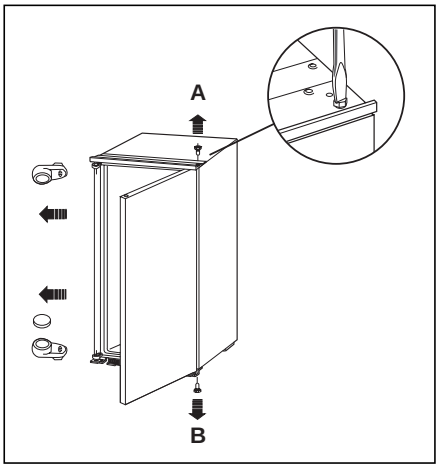
# Technische Angabe

Die technischen Angaben sind auf dem Typschild genannt, das auf der linken inneren Seite der Anlage liegt.

⚠ **Im Falle einer Stromunterbrechung während der Lagerung von Tiefkühlkost bzw. von eingefrorenen Lebensmitteln soll die Tür des Gefrierfaches nicht geöffnet werden. Die Tiefkühlkost verdirbt nicht, wenn es sich um eine kurze Unterbrechung handelt (12 Std.) und das Gerät voll ist. Wenn das nicht der Fall ist, ist es nötig, die tiefgefrorenen Lebensmittel innerhalb kurzer Zeit zu verbrauchen (eine Temperaturerhöhung der Tiefkühlkost verkürzt die Aufbewahrungsdauer).**

# Türanschlag wechseln

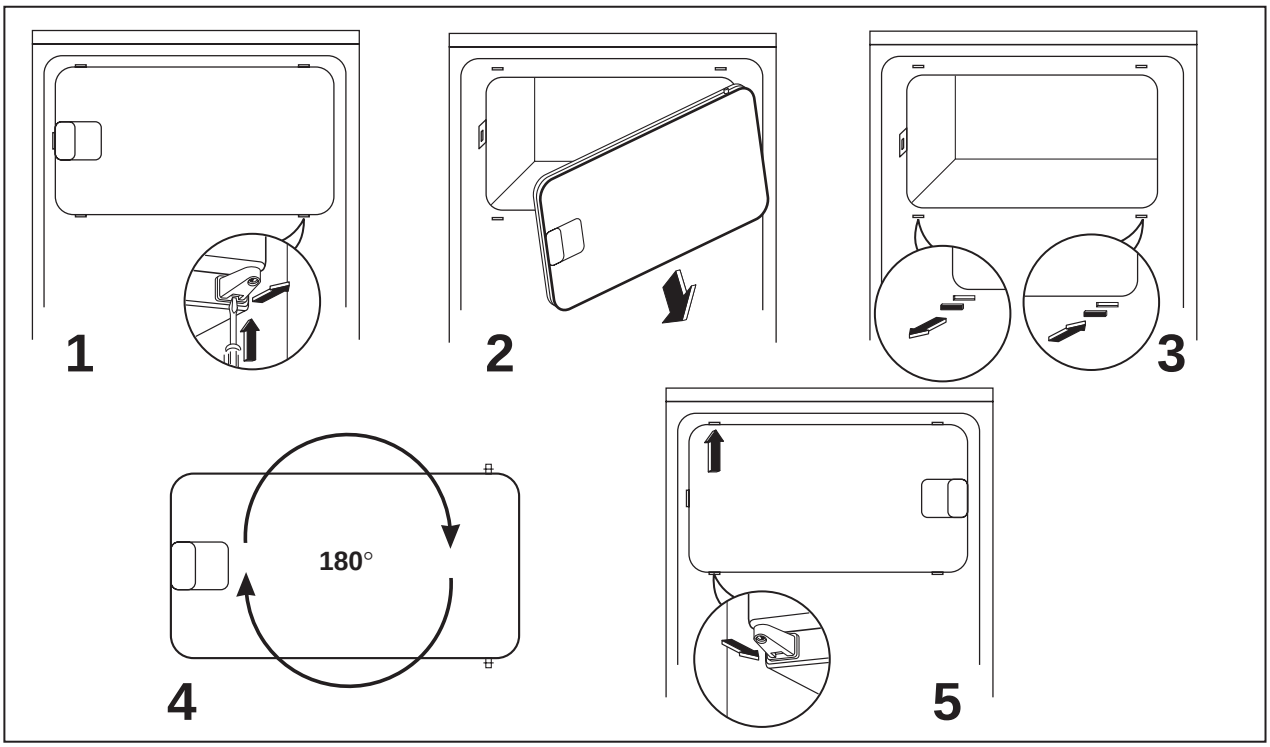
Zur Transportsicherung wurde die Gerätetür an beiden Auschlagseiten mit Scharnierstiften befestigt. Je nach Türanschlag, Scharnierstift (A und B) auf einer Seite oben und unten entfernen.




**Achtung!**

Bei einer niedrigen Raumtemperatur (z.B. im Winter) kann es vorkommen, dass die Dichtung nicht perfekt am Schrank haftet. Die Wiederherstellung der Dichtung erfolgt automatisch nach gewisser Zeit. Wollen Sie aber diesen Prozess beschleunigen, so genügt es die Dichtung mit einem Fön zu erwärmen.

## Anschlagwechsel Verdampferfachtür



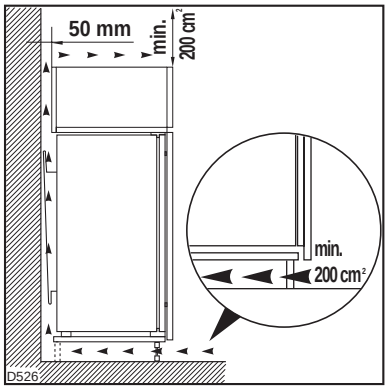
# Installation

⚠ Vor der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht beschädigt ist. Mögliche Transportschäden sind dem Händler unverzüglich mitzuteilen.

- Während das Gerät in Betrieb ist, werden der Verflüssiger und der Kompressor, die sich auf der Rückseite des Gerätes befinden, heiß. Aus Gründen der Sicherheit muss eine Mindestbelüftung gesichert sein. Siehe Aufstellungsanweisungen.
- **Wichtig:** Beschädigte Versorgungskabel müssen durch ein Spezialkabel bzw. einen Spezialsatz ersetzt werden, die beim Hersteller oder dem Kundendienststellen erhältlich sind.

## Aufstellung

- Vor der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht beschädigt ist. Mögliche Transportschäden sind dem Händler unverzüglich mitzuteilen.
- **Das Gerät darf nicht in unmittelbarer Nähe von Heizkörpern oder sonstigen Wärmequelle aufgestellt werden.**
- Ein Standort mit direkter Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.
- Eine ausreichende Luftzirkulation an der Geräterückseite muss gewährleistet sein.
- Für eine optimale Belüftung des Gerätes müssen die minimalen Lüftungsquerschnitet (Abb.) eingehalten werden.




**Achtung: Die Ventilations - Öffnungen müssen immer saubergehalten werden.**

Ferner ist auch am hinteren Einbauschrankteil ein Lüftungskamin mit folgenden Massen notwendig:

Tiefe 50 mm

Breite 540 mm

Die Klimaklasse finden Sie auf dem Typschild, das sich links im Innenraum des Gerätes befindet.

Nachstehende Tabelle zeigt, welche Umgebungstemperatur welcher Klimaklasse zugeordnet ist:

| Klimaklasse | für Umgebungstemperatur von |
|---|---|
| **SN** | +10 bis +32°C |
| **N** | +16 bis +32°C |
| **ST** | +18 bis +38°C |
| **T** | +18 bis +43°C |

Zu beachten: Wird dieses Gerätes bei anderen Umgebungstemperaturen betrieben als den in der entsprechenden Klimaklasse angegebenen Werten, sind folgende Hinweise zu beachten: sinkt die Umgebungstemperatur unter den angegebenen Mindestwert ab, könnte die Lagertemperatur im Gefrierabteil nicht mehr garantiert sein; es wird daher empfohlen, die eingelagerten Lebensmittel so rasch als möglich zu verbrauchen.

## Elektrischer Anschluss

Bevor Sie den Stecker in die Steckdose einstecken, überprüfen Sie bitte, dass die auf dem Typschild des Gerätes angegebene Spannung sowie Frequenz mit dem Anschlusswert des Hauses übereinstimmen.

Eine Abweichung von ±6% von der Nominalspannung ist zulässig.

Für die Anpassung des Gerätes an andere Spannungen muss ein Spartransformator angemessener Leistung vorgeschaltet werden.

⚠ **Wichtig**

**Das Gerät muss unbedingt vorschriftsmäßig geerdet werden.**

Zu diesem Zweck ist der Stecker des Anschlusskabels mit dem dafür vorgesehenen Kontakt versehen. Sollte die Netzleitung im Haus nicht mit einer Erdleitung versehen sein, so muss das Gerät an eine getrennte Erdleitung vorschriftsmäßig und unter Hinzuziehung eines Fachmanns angeschlossen werden.

**Die Erzeugerfirma lehnt jede Verantwortung ab, falls diese Unfallverhütungsvorschrift nicht beachtet wird.**

Dieses Gerät entspricht der folgende EWG Richtlinie:

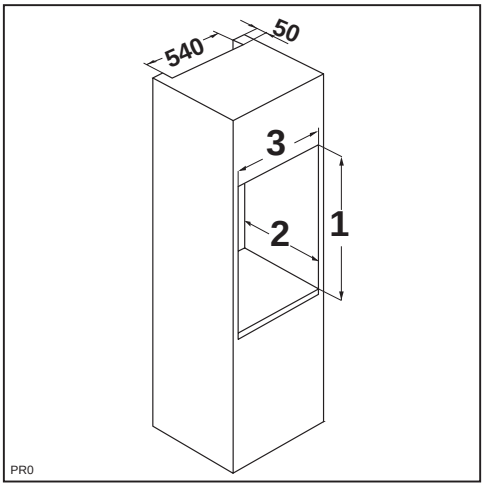
CE
- 73/23 EWG vom 19.2.73 (Niederspannung) und folgende Änderungen;
- 87/308 EWG vom 2.6.87 (Funkentstörung);
- 89/336 EWG vom 03/05/89 (Elektromagnetische Verträglichkeit) und folgende Änderungen.

**Wichtig**
Es muss möglich sein, das Gerät vom Netz zu trennen; nach der Installation muss die Steckdose daher zugänglich bleiben.

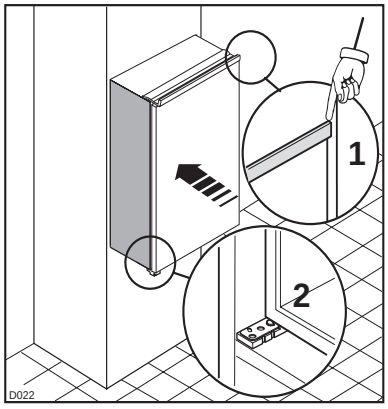
# Einbau

**Maßzeichnungen**

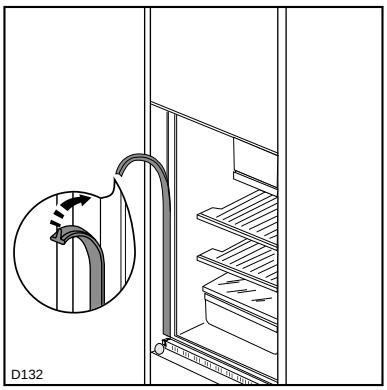
| | JKI 2438/JKI 4438/JKI 2439 | JKI 4468 | |
|---|---|---|---|
| Höhe (1) | 880 | 1225 | mm |
| Tiefe (2) | 550 | 550 | mm |
| Breite (3) | 560 | 560 | mm |



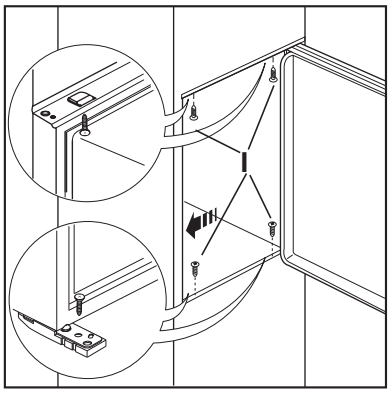

Ferner ist auch am hinteren Einbauschrankteil ein Lüftungskamin mit folgenden Massen notwendig:
Tiefe 50 mm
Breite 540 mm



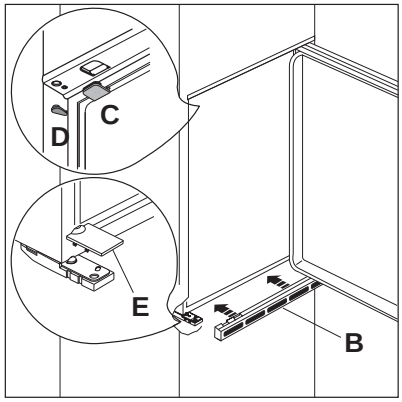

1. Gerät in die Nische einschieben, bis die Anschlagleiste (1) oben am Möbel anliegt und die vordere Kante des Scharniers mit der Türöffnungsseite bündig an der Nischenseitenwand ansteht (2).



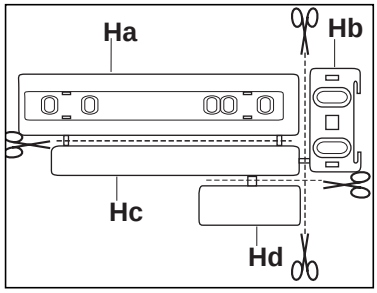

2. Fugenabdeckprofil am Gerät, wie in Abbildung gezeigt ankleben.



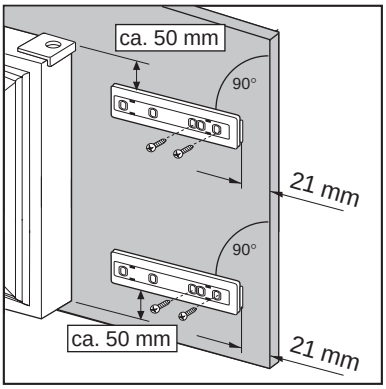

3. Tür öffnen und Gerät gegenüber der Bandseite an die Möbelseitenwand rücken. Gerät mit den 4 beiliegenden Schrauben (I) befestigen.



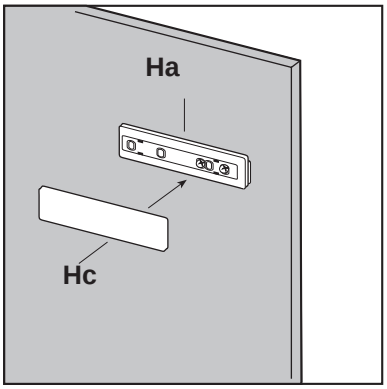

4. Belüftungsgitter (B) und Scharnierabdeckung (E) aufstecken.
   In die Befestigungs- und Scharnierlöcher beiliegende Abdeckkappen (C-D) eindrücken.



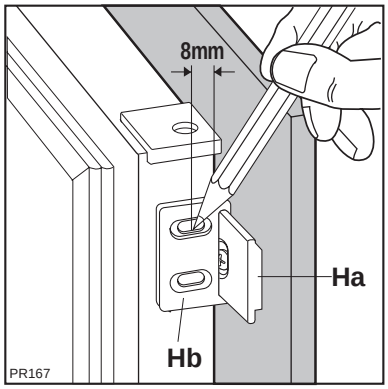

5. Die Teile Ha, Hb, Hc, Hd abnehmen, wie in der Abb. gezeigt wird.



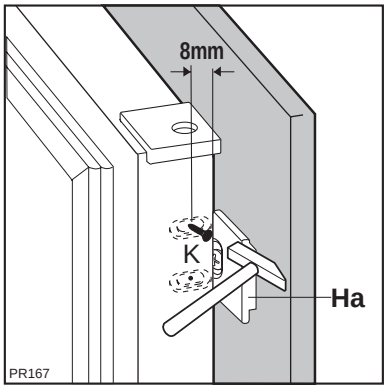

6. Die Schiene auf der Innenseite der Möbeltür oben und unten auflegen (siehe Abb.) und die Position der äußeren Bohrlöcher anzeichnen.
   Nachdem die Löcher gebohrt wurden, die Schiene mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.



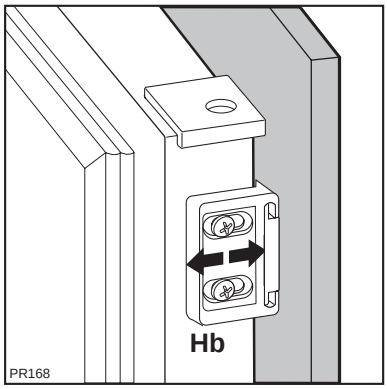

7. Die Abdeckung (Hc) in die Scheine (Ha) eindrücken, bis sie einrastet.



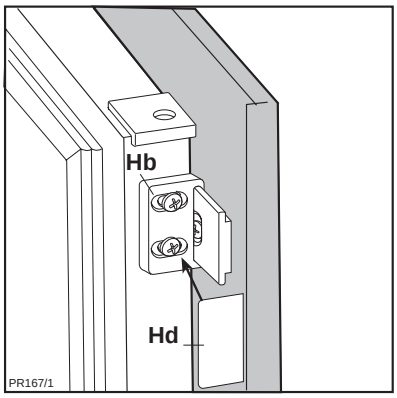

8. Gerätetür und Möbeltür auf ca. 90°öffnen. Den Winkel (Hb) in der Schiene (Ha) einsetzen. Gerätetür und Möbeltür zusammenhalten und die Bohrlöcher anzeichnen (siehe Abb.).




9. Die Winkeleisen entfernen und 8 mm vom äusseren Rand der Tür mit dem Nagel (K) kennzeichnen.




10. Den Winkel wieder auf der Schiene anbringen und mit den mitgelieferten Schrauben befestigen. Für eine allfällig notwendige Ausrichtung der Möbeltür, den Spielraum der Langlöcher nutzen.
    Nach Beendigung der Arbeiten den einwandfreien Verschluss der Gerätetür überprüfen.




11. Die Abdeckung (Hd) in den Winkel (Hb) eindrücken, bis sie einrastet.

***The Electrolux Group.*** *The world's No.1 choice.*

*Die Electrolux-Gruppe ist der weltweit größte Hersteller von gas- und strombetriebenen Geräten für die Küche, zum Reinigen und für Forst und Garten. Jedes Jahr verkauft die Electrolux-Gruppe in über 150 Ländern der Erde über 55 Millionen Produkte (Kühlschränke, Herde, Waschmaschinen, Staubsauger, Motorsägen und Rasenmäher) mit einem Wert von rund 14 Mrd. USD.*

***The Electrolux Group.*** *The world's No.1 choice.*

*The Electrolux Group is the world's largest producer of powered appliances for kitchen, cleaning and outdoor use. More than 55 million Electrolux Group products (such as refrigerators, cookers, washing machines, vacuum cleaners, chain saws and lawn mowers) are sold each year to a value of approx. USD 14 billion in more than 150 countries around the world.*